A41 Rechenschaftsbericht AK Soziales

Antragsteller*in: Nina Birkner

Antragstext

Die Treffen und Aktionen des AK Soziales fanden entsprechend der pandemischen Situationen online statt. Am 24.02 schloss sich der AK Soziales dem Pink Shirt Day an. Mit einer einleitenden Story wurde auf die Geschichte und den Motiven des Pink Shirt Days hingewiesen. Mehrere Personen, auch außerhalb des AKs beteiligten sich an der Aktion, indem sie ein Selfie in pinkem Shirt in ihre Srory hochgeladen haben. Gemeinsam setzten wir ein Zeichen gegen Mobbing, vor allem gegen das Mobbing von Menschen aus der queeren Community.
Am 11.03.2021 erschien ein Homöopatie kritischer Beitrag, der mit gängigen Überzeugungen aufgeräumt hat. Am 20.05 lenkte wir die Aufmerksamkeit auf Schüler:innen in der Pandemie. Mental Health beschäftigte den AK weiter, so wurde der Beitrag zu Einsamkeit erarbeitet Unterstützend wurde auf die Telefonseelsorge hingewiesen. Auch der Vorschlag zur Raster-Therapieplätzen wurde stark kritisiert und auf das Wahlprogramm der Grünen hingewiesen (Forderung nach Ausbau der Therapieplätze).
Die Bachelorarbeit der beiden Koordis nahm im Sommer viel Zeit in Anspruch. Die Treffen im Spätsommer fanden wir in Präsenz statt.
Im Moment wird das Thema der Ehrenämter erarbeitet, vielleicht findet dazu auch eine Aktion in Präsenz statt.